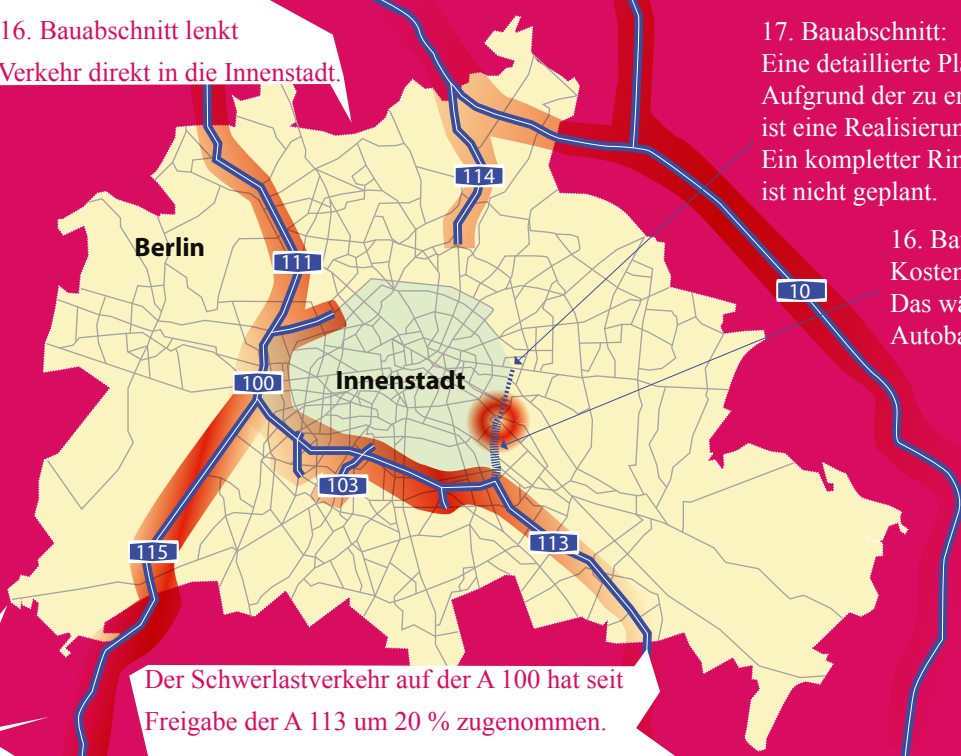


Der 16. Bauabschnitt lenkt den Verkehr direkt in die Innenstadt.



17. Bauabschnitt:
Eine detaillierte Planung liegt nicht vor.
Aufgrund der zu erwartenden Kosten
ist eine Realisierung fragwürdig.
Ein kompletter Ringschluss
ist nicht geplant.

16. Bauabschnitt:
Kosten 420 Mio. Euro!
Das wäre die teuerste
Autobahn Deutschlands.

Der Schwerlastverkehr auf der A 100 hat seit
Freigabe der A 113 um 20 % zugenommen.



PROTESTKUNDGEBUNG

zum Auftakt der Anhörung
im Planfeststellungsverfahren A100

Donnerstag

12. November 2009

10 Uhr

Berliner Congress Center
am Alexanderplatz

Eingang Haus des Lehrers

Anhörung der Einwendungen gegen die A 100 beginnt!

Gegen den geplanten Weiterbau der Bundesautobahn 100 zwischen dem Autobahndreieck Neukölln und der Anschlussstelle am Treptower Park wurden rund 2.500 Einwendungen erhoben.

Diese Einwendungen werden ab Donnerstag, dem 12. November in einem mehrtägigen Anhörungsverfahren erörtert. Die Erörterung ist nicht öffentlich, aber alle Einwender können sich jetzt über Planänderungen der Behörde informieren und die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung zu den Fehlern und Folgen der Planung befragen.

- Wieviel Feinstaub produzieren 60.000 Autos täglich an der Anschlussstelle?
- Warum müssen denkmalgeschützte Platanen der Betonschneise zum Opfer fallen?

- Wozu verlieren 400 Kleingärtner ihre Parzellen?
- Wie will der Senat seine Klimaziele einhalten?

Nutzen Sie diese Möglichkeit und kommen Sie zum Anhörungsverfahren!

Die Erörterung findet statt:

12., 13., 16. bis 18. und 24. bis 27.

November 2009,

jeweils in der Zeit von

11 bis 20 Uhr.

Ort: Berliner Congress Center
Alexanderstraße 11
10178 Berlin

Weitere Hinweise und aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

→ www.Stop-A100.de

Bitte
frei
machen!

Laden Sie andere betroffene Bekannte ein!